



PRESSEMITTEILUNG

Die Teilnehmer*innen des Joseph Joachim Violinwettbewerbs 2024 in Hannover stehen fest

Vorauswahljury nominiert aus 131 Bewerbungen 24 junge Ausnahmetalente für den renommierten Musikwettbewerb

Hannover, 30. Mai 2024 | Die Stiftung Niedersachsen lädt 24 junge Geiger*innen aus 12 Ländern zum Joseph Joachim Violinwettbewerb nach Hannover ein. Insgesamt hatten sich 131 Musiker*innen beworben. Die ausgewählten Teilnehmer*innen werden sich nun vom 16. bis 28. September 2024 der internationalen Jury, Konzertveranstaltern, dem Publikum in Hannover und einem internationalen Publikum im Livestream präsentieren. Neben der Chance auf eine internationale Solokarriere winken der mit 30.000 Euro dotierte Hauptpreis „Joseph Joachim“, je 10.000 Euro für die drei Finalist*innen sowie hochkarätige Konzertengagements. Die Produktion und der internationale Vertrieb eines Debütalbums, Notengutscheine und die Leihgabe einer wertvollen Violine gehören ebenfalls zu den ausgelobten Preisen. Die großen Finalkonzerte an der Seite der NDR Radiophilharmonie unter der Leitung von Stephan Zilias finden am 28. September 2024 im Konzerthaus des NDR in Hannover statt.

Die Auswahljury war mit renommierten Musiker*innen besetzt, die jeweils in enger Verbindung zu den großen hannoverschen Orchestern stehen: Oliver Kipp (Stimmführer der NDR Radiophilharmonie), Anna Lewis (Solo-Bratschistin der NDR Radiophilharmonie), Kathrin Rabus (ehemals 1. Konzertmeisterin der NDR Radiophilharmonie), Reynard Rott (Solo-Cellist des Niedersächsischen Staatsorchesters Hannover) und Friederike Starkloff (1. Konzertmeisterin des Sinfonieorchesters Basel). Sie trafen ihre Entscheidung anhand eingesandter Bewerbungsvideos mit je einer Einspielung von zwei Sätzen einer Sonate von Béla Bartók und eines Werkes von Franz Schubert.

*„Es war uns eine große Ehre, die Verantwortung für die Vorauswahl des Wettbewerbs zu übernehmen. Das Niveau aller Bewerber*innen war beeindruckend hoch. Dennoch gab es die Stimmen, die uns direkt musikalisch und künstlerisch berührt haben. Wir wünschen den 24 Kandidat*innen viel Erfolg beim Wettbewerb und eine gute Zeit in Hannover“,* so Friederike Starkloff im Namen der Jury.

Die ausgewählten Teilnehmer*innen gehören größtenteils Staaten aus dem asiatischen Raum an, darunter Südkorea, Japan, China und Hongkong. Aus Europa (Deutschland, Ungarn, Österreich, Finnland) stammen vier Teilnehmer*innen. USA und Kanada sind ebenfalls mit vier Talenten vertreten. Eine Teilnehmerin stammt aus Russland und eine aus Großbritannien. Aktuell leben und studieren aber allein elf Teilnehmer*innen in Europa, davon sieben in Deutschland. Fünf Teilnehmer*innen haben bereits 2021 bzw. 2018 am Joseph Joachim Violinwettbewerb teilgenommen. Das Durchschnittsalter liegt bei knapp 23 Jahren. Zwei Teilnehmer*innen sind erst 16 Jahre alt, der älteste Teilnehmer ist 31 Jahre alt. Insgesamt erreichten die Stiftung Niedersachsen Bewerbungen aus 27 Nationen. Stark vertreten waren Bewerber*innen mit einer Herkunft aus Südkorea (24), China (18), USA (18), Japan (17) und Deutschland (14).

In den kommenden Monaten werden sich die 24 Ausgewählten nun auf das herausfordernde Repertoire des Wettbewerbs vorbereiten. Das Wettbewerbsprogramm besteht aus bis zu fünf Runden: Solo, begleitet durch erstklassige Pianisten, im Spiel mit einem Kammermusikensemble und im

Präsident: Dr. Gunter Dunkel
Generalsekretärin: Lavinia Francke

Künstlerhaus | Sophienstraße 2 | 30159 Hannover
Telefon: +49(0)511-990 54-0
www.stnds.de | info@stnds.de



großen Sinfoniekonzert an der Seite der NDR Radiophilharmonie. Nur acht der Kandidat*innen erreichen das Semifinale. Hier müssen sie ein selbst konzipiertes Rezital mit textlicher Einführung präsentieren. Drei Bewerber*innen erreichen das Finale am 28. September 2024. Zum Finalkonzert zählt neben dem großen Sinfoniekonzert die Uraufführung eines Werkes von Enno Poppe, das im Auftrag der Stiftung Niedersachsen für den Wettbewerb komponiert wird. Die Komposition erhalten alle Teilnehmer*innen erst Ende Juni.

Die Teilnehmer*innen des 12. Joseph Joachim Violinwettbewerbs

Vorname	Nachname	Alter	Nationalität	Lebt aktuell in
Leonhard	Baumgartner	17	Österreich	Österreich
Angela	Chan	27	Hongkong	USA
Jacques	Forestier	19	Kanada	Kanada
Nicholas	Hammel	23	USA	USA
Yeyeong Jenny	Jin	20	Südkorea	USA
Gáspár	Kelemen	16	Ungarn	Ungarn
Gaeun	Kim	16	Südkorea	Südkorea
Alexander Won-Ho	Kim	31	Südkorea	Deutschland
Hyein	Koo	23	Südkorea	USA
Maria	Lundina	23	Russland	Russland
Jason	Moon	24	USA	USA
Yukari	Ohno	29	Japan	Österreich
Eunjoong	Park	23	Südkorea	Südkorea
Kyumin	Park	27	Südkorea	Deutschland
Tami	Pohjola	27	Finnland	Finnland
Jake Dongyoung	Shim	22	Südkorea	Südkorea



Vorname	Nachname	Alter	Nationalität	Lebt aktuell in
Louisa	Staples	24	Großbritannien	Deutschland
Hannah	Tam	18	Hongkong	USA
Rina	Tanaka	21	Japan	Japan
Saki	Tozawa	23	Japan	Deutschland
Alexandra	Weissbecker	22	Deutschland	Deutschland
Claire	Wells	23	USA	Deutschland
Xunyue	Zhang	20	China	Deutschland
Meng	Zou	21	China	Singapur

Wettbewerb kompakt

Seit 1991 richtet die Stiftung Niedersachsen den Joseph Joachim Violinwettbewerb aus. Seit 2019 haben Antje Weithaas und Oliver Wille die künstlerische Leitung inne und begleiten den Wettbewerb als Gastgeber. Sie eröffnen mit dem Wettbewerb neugierigen jungen Künstlerpersönlichkeiten an der Violine die Chance, mit ihrer instrumentalen Überlegenheit zu überzeugen, mit Demut gegenüber Komponist*innen und ihren Partituren Mut zur Individualität zu beweisen und mit dem Instrument musikalisch unmittelbare Aussagen zu treffen.

Daten und Orte

Der Joseph Joachim Violinwettbewerb wird vom 16. bis zum 28. September 2024 im Richard Jakoby Saal der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover und im Großen Sendesaal des NDR Konzerthauses in Hannover ausgetragen.

Stiftung Niedersachsen

Seit 1987 engagiert sich die Stiftung Niedersachsen für Kunst, Kultur, Wissenschaft und Bildung im ganzen Land. Als Landeskulturstiftung stärkt sie durch die Förderung gemeinnütziger Projekte die Vielfalt der Kultur in Niedersachsen und trägt zur Profilierung des Kulturstandortes bei. Pro Jahr fördert die Stiftung rund 200 Projekte und ist selbst operativ mit Förderprogrammen tätig.



Künstlerische Leitung

Antje Weithaas und Oliver Wille

Mit **Antje Weithaas** hat seit 2019 die 1. Preisträgerin des ersten Joseph Joachim Violinwettbewerbs 1991 die Leitung inne. Heute ist sie eine der international bekanntesten Geigenvirtuosinnen und eine Violinpädagogin von Weltrang. Als Solistin arbeitet Antje Weithaas mit den renommiertesten Klangkörpern weltweit. Fast zehn Jahre lang war sie zudem als künstlerische Leiterin der Camerata Bern für deren musikalisches Profil verantwortlich. Ihre CD-Einspielungen stellen Referenzaufnahmen dar und rufen begeisterte Reaktionen hervor, so etwa die Gesamteinspielungen der Solosonaten und -partiten von Johann Sebastian Bach und der Solosonaten von Eugène Ysaÿe.

Oliver Wille setzt die enge Kooperation des Wettbewerbs mit der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover (HMTMH) fort. Seit 2011 ist er dort Professor für Streicherkammermusik und leitet u. a. eine international erfolgreiche Quartettklasse. Seit 2021 ist er Vizepräsident der Hochschule. Als Gründungsmitglied des innovativen, gefeierten Kuss Quartetts definiert er die Kammermusik bereits seit mehr als 25 Jahren mit. Neben ihrer internationalen Konzerttätigkeit wurde das Kuss Quartett durch neue Konzertformate bekannt. Der renommierte Violinist ist seit 2015 zudem Intendant der Sommerlichen Musiktage Hitzacker.

Wettbewerbsjury

Die Jury des Wettbewerbs steht für einen vielfältigen Blick auf die Teilnehmer*innen: Die Sopranistin **Juliane Banse** wird den Juryvorsitz übernehmen und gemeinsam mit den Geiger*innen **Ana Chumachenco**, **Lorenza Borrani**, **Ning Feng**, **Liza Ferschtman**, **Gerhard Schulz**, der Bratschistin **Kim Kashkashian** sowie dem Pianisten **Robert Levin** und dem Dirigenten **Stephan Zilias** die Bewertungen vornehmen.

Partner

Beim Joseph Joachim Violinwettbewerb schließen sich wichtige Institutionen des hannoverschen und niedersächsischen Musiklebens zusammen. Die Stiftung Niedersachsen kooperiert mit der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, der NDR Radiophilharmonie, der Fritz Behrens Stiftung, Warner Classics und dem G. Henle Verlag. NDR Kultur ist Kulturpartner des Wettbewerbs. Zudem konnten mehr als 30 Konzertpartnerschaften mit renommierten Festivals, Orchestern und Konzerthäusern geschlossen werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Katharina Nitsch | Stiftung Niedersachsen | Sophienstraße 2 | 30159 Hannover
Tel 0511 - 990 54 18 | presse@jjv-hannover.de

Website des Wettbewerbs: www.jjv-hannover.de
Informationen zur Stiftung Niedersachsen unter www.stnds.de